

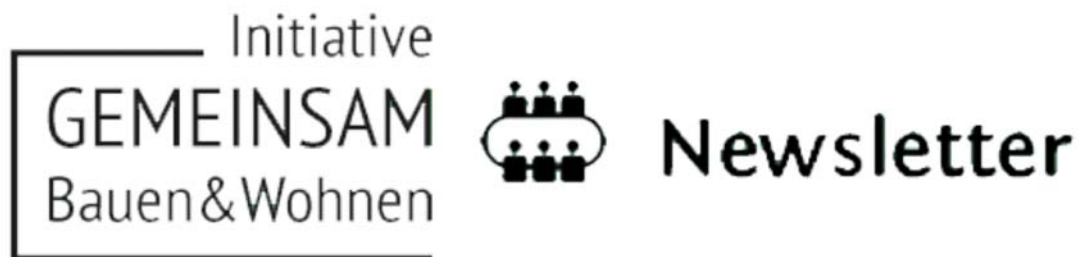
Betreff: [Test] Newsletter Gemeinsam Bauen Wohnen/Okt. 19/2

Von: Robert Temel <rt@temel.at>

Datum: 31.10.2019, 12:01

An: << Test First Name >> << Test Last Name >> <rt@temel.at>

[Offene Erweiterungsrunde der HausWirtschaft](#) | [Freie Wohnung in Frauenwohnprojekt](#) | [MONA21 – sucht Dich!](#) | [Lust auf Wohngruppe, gleich jetzt?](#) | [Ausstellung zu Konzeptverfahren](#)



Offene Erweiterungsrunde der HausWirtschaft

Das Projekt „[die HausWirtschaft](#)“ startet im November die erste offene Gruppenerweiterung. Bis 2022 entsteht im Nordbahnviertel ein radikal nutzungsgemischtes Haus für Arbeiten und Wohnen. Gewerbeflächen und Wohnen begegnen sich hier auf Augenhöhe und im Verhältnis 50:50 mit je 3.500 m². Damit will die HausWirtschaft ein innovatives partizipatives Projekt für Kleinunternehmen und Selbstständige sein, für die es oft an leistbaren kleinteiligen Räumen fehlt.

Wir suchen somit Menschen, die sowohl im Haus ihren Arbeitsplatz einrichten möchten, als auch ihre Wohnung unter demselben Dach vorfinden wollen, oder nur einen Standort für ihr Gewerbe suchen. Durch Zusammenarbeit und Raumteilen werden sich interessante Cluster ergeben, z.B. ein für Therapie- und Gesundheitsangebote optimierter Teilbereich. Da noch viele Möglichkeiten in den Gewerbebereichen offen sind, ist nun der ideale Zeitpunkt um sich noch richtungsweisend in die Gestaltung und Planung einzubringen.

Die HausWirtschaft liegt im Nordbahnviertel an der zukünftigen Kreuzung Taborstraße – Bruno-Marek-Allee, direkt an der „Freien Mitte“ und in der Gleisschleife der Straßenbahn O. Durch diesen guten Standort werden sich viele Perspektiven für Kleinunternehmen und EPU's auf tun. Mit dem Eintritt ins Projekt wird man auch Mitglied in unserer neu gegründeten Genossenschaft, die zum Ziel hat, allen UnternehmerInnen im Haus tragfähige Rahmenbedingungen für das unternehmerische Arbeiten zu geben und gleichzeitig einen stabilen Rückhalt für die Bewohnerschaft bildet.

Infotermine:

- Freitag, 8. November 2019, 16:30 Uhr in der Wirtschaftsagentur Wien, Mariahilfer Straße 20 (U2 Museumsquartier).
- Mittwoch, 13. November 2019, 19:00 Uhr im Nordbahnhofviertel im Wohnprojekt Wien, Krakauer Straße 19.

Um Anmeldung unter mitmachen@diehauswirtschaft.at wird gebeten.

Weitere Infos:

www.diehauswirtschaft.at – [Instagram](#) – [Facebook](#) – [Twitter](#)



Freie Wohnung in Frauenwohnprojekt

Das Frauenwohnprojekt ro*sa Donaustadt mit Adresse: 1220, Anton Sattlergasse 100 und Homepage www.frauenwohnprojekt.org vergibt Top 32 im 3. Stock, straßenseitig.

3-Zimmer-Wohnung mit 79,62 m² inkl. Loggia mit 7,22 m²; verfügbar ab 1.11.2019. Nutzung aller Gemeinschaftsräume, des Gartens und der Dachterrasse.

Geförderte Genossenschaftswohnung. Unbefristete Hauptmiete.

Finanzierungsbeitrag: € 31.807,81 Miete: € 618,30 (inkl. Betriebskosten, Steuer).

Wohnungsplan ist auf der Homepage www.frauenwohnprojekt.org unter "Freie Wohnungen" zu finden

Hinweise zur Finanzierung findet man auf der Homepage unter "Finanzierung und Förderungen".

Kontakt: Tel: 06764912763 und sonja.sewera@aon.at

MONA21 – sucht Dich!

Miteinander Wohnen und Feiern in Kloster (1338) und Kirche (1773)!

Wir – MONA21 e.Gen. (www.mona.jetzt) - bereiten uns auf die Angebotslegung für das Augustinerkloster/- die Augustinerkirche in Korneuburg vor und suchen für Kauf und Gründung noch ein paar Mitstreiter!

Die gesamte Wohnnutzfläche von Alt- und Neubau wird voraussichtlich 2.600 m² und damit 33 – 40 Wohnungen umfassen. Gemeinschaftsräume wie Gemeinschaftsküchen, Fahrradraum, Werkstätte, Dachgarten, Bibliothek, Sauna, etc. sind eingeplant und eine Mischnutzung von Kulturzentrum (Kirche), Co-Working/FabLab Space, Restaurant und ein Gesundheitszentrum für die ganz Jungen und ganz Alten ist vorgesehen.

Die vier bis fünf S-Bahnen pro Stunde nach Wien erreichst Du fußläufig in 3 Minuten. In 25 Minuten stehst Du am Stephansplatz: die Donau Auen, der Bisamberg und Wien sind in unmittelbarer Reichweite.

Willst Du Deine Ideen umsetzen und in Gemeinschaft mit anderen etwas Einzigartiges aufbauen? In der Gründer*innen Gruppe (Angebotslegung voraussichtlich Dezember 2019-Februar 2020) sind noch wenige Plätze offen 😊.

- Du erreichst uns unter info@mona.jetzt oder an den **nächsten Informationsabenden 18.11.2019** | 19h30-22h im **Stadtteilbüro Max Winter Platz 23**, 1020 Wien (Ecke Harkortstraße) bzw.
- **18.12.2019** | 19h30-22h im **GB*Stadtteilmanagement**; Mitte, Nordbahnstraße 14 (Lokal), 1020 Wien

Wir freuen uns auf Dich! (email: info@mona.jetzt; Mobile +43 664 6207668)

Lust auf Wohngruppe, gleich jetzt?

In der langen Vorbereitungszeit einer Baugruppe verändern sich oft die Lebensumstände. Bei uns hast du jetzt die Gelegenheit dich "ins gemachte Nest zu setzen"!

Wir sind in den vergangenen 2 Monaten schon eingezogen. Die Gemeinschaftsräume füllen sich mit Leben, wir gestalten die Details aus. Du hast Interesse an einer Wohnung für 1-2 Personen? Folgende 3 Wohnungen (je 1 Schlafzimmer) sind frei für Paare und Singles jeden Alters.

<https://wohnen.gruenermarkt.at/das-haus/freie-wohnungen/>

Wir freuen uns Menschen kennen zu lernen, die sich für das Mitgestalten unserer Gemeinschaft und das Leben im neuen Stadtteil Sonnwendviertel interessieren.

Viele Informationen & Bilder findest du auf <https://wohnen.gruenermarkt.at/> und <https://www.facebook.com/Wohnen.im.Gruenen.Markt/> oder schau einfach vorbei, spazier durch die Gegend - du triffst sicher jemand von uns.

Kontakt bei Interesse zum gemeinsam Wohnen und zur Vereinbarung von persönlichen Kennenlernetreffen: wohnen@gruenermarkt.at

Ausstellung zu Konzeptverfahren

Die Ausstellung **Baukultur für das Quartier. Prozesskultur durch Konzeptvergabe** läuft von 19. bis 29. November 2019 werktags 14 bis 17 Uhr in der Wiener Planungswerkstatt, 1010 Wien, Friedrich-Schmidt-Platz 9.

Eröffnung Montag, 18. November 2019, 18 Uhr

Eröffnungsredner: Bernhard Steger, Leiter Magistratsabteilung 21A – Stadtteilplanung und Flächennutzung Innen-Südwest; Bendix Bürgener, Amt für Wohnen, Stadterneuerung und Bodenordnung,
Hansestadt Hamburg, Robert Temel, Wien.

Die Ausstellung zeigt herausragende Beispiele für Konzeptverfahren aus Deutschland und Wien. In Konzeptverfahren werden Grundstücke nicht zum höchsten Preis, sondern nach Qualitätskriterien verkauft. Das ist die übliche Vorgangsweise für Baugemeinschaftsverfahren, wie sie auch in Wien seit einigen Jahren angewandt werden. Die deutschen Beispiele wurden im Rahmen eines Forschungsprojekts von Robert Temel für das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) und das deutsche Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat untersucht und für die Ausstellung in Wien um lokale Beispiele ergänzt.

Informationen zum Projekt:

www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/FP/ReFo/Staedtebau/2017/baukultur-quartier/01-start.html

[Ausstellungsflyer](#)

Newsletter-Archiv

Die über 150 Newsletter, die seit 2009 versendet wurden, sind als PDFs im Newsletter-Archiv der Initiative zugänglich: inigbw.org/die-initiative/newsletter.

Informationen

Für die Zusendung von Informationen, die mit dem Thema gemeinsames Bauen und Wohnen zusammenhängen und über diesen Newsletter verteilt werden können, bin ich dankbar. Bitte um Zusendung in direkt und unredigiert verwendbarer Form!

Beste Grüße

Robert Temel für den Vorstand
der Initiative für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen

Wenn Sie andere Personen kennen, die dieses Thema interessieren könnte, bitten wir um Weiterleitung dieser e-Mail. Wenn Sie keine e-Mails zu diesem Thema mehr von uns bekommen wollen, bitten wir um kurze Rückmeldung an robert.temel@inigbw.org.

This email was sent to rt@temel.at
[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)
Initiative für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen · Lenaugasse 19 · Vienna 1080 · Austria

